

Privilegien-Check für Azubis – Workshop zum Thema Rassismus für angehende Erzieher*innen in der Kinder- und Jugendhilfe – 2021

sich tiefer mit der Thematik auseinandersetzen zu wollen.

Zielgruppe

Angehende Erzieher*innen

Methode

Video, Diskussion, Workshop

Stichwörter / Themen

Rassismus, Privilegien, Bildungsarbeit

Beschreibung

Caroline entwickelte einen Workshop, der angehende Erzieher*innen und Sozialarbeiter*innen in Vorbereitung auf ihre sozialpädagogische Arbeit für alltäglichen und strukturellen Rassismus sensibilisieren sollte. Ziel der Studentin der Sozialen Arbeit war es, die Teilnehmenden rassismuskritisch zu schulen, ihre eigenen Privilegien zu hinterfragen und zu reflektieren. Indem *weiße* Erzieher*innen für ihre eigene Rolle und gesellschaftliche Positionierung sensibilisiert werden, soll der Reproduktion von Alltagsrassismen entgegengewirkt werden.

In dem anderthalbstündigen Workshop schuf Caroline einen offenen Raum, in dem die Teilnehmenden sich über Erfahrungen austauschen und die eigene Perspektive wechseln konnten. Anhand von verschiedenen Methoden wie Videos, Diskussionen und Methoden aus der rassismuskritischen Bildungsarbeit lernten die Teilnehmenden was es heißt, Privilegien als *weißer* Mensch zu haben und diese zu reflektieren. Sie lernten, dass Diskriminierung nicht nur ein alltägliches, sondern auch ein strukturelles Problem ist, wie sie Rassismus in seinen unterschiedlichen Formen erkennen und was das für die eigene Verantwortung bedeutet.

Viele der Teilnehmenden gaben im Anschluss an,